



Antrag der Beiratsfraktion der CDU
für die Sitzung des Fachausschusses **"Überseestadt"**
des Beirates Walle am 30.01.2020

Schaffung einer sicheren Querung der Konsul-Smidt-Straße für Fußgänger im Bereich Schuppen Eins

Der Beirat möge beschließen:

Die senatorische Dienststelle für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau wird aufgefordert zeitnah eine barrierefreie komfortable Querung der Konsul-Smidt-Straße im Bereich zwischen dem Gebäude des Hauptzollamt und dem Bürogebäude der Fa Mondelez zum Schuppen Eins herzustellen.

Begründung:

Mit dem Bezug von weiteren Büro- und Wohnhäusern in der nordwestlichen Überseestadt Richtung Hafemole nimmt auch der Verkehr auf der Konsul-Smidt-Straße deutlich spürbar zu. Somit wird eine sichere Querung für Fußgänger in dem betroffenen Bereich immer riskanter. Durch Expansion ist die Fa. Neusta gezwungen nun auf beiden Straßenseiten Büroflächen zu betreiben. Da auch behinderte Angestellte – insbesondere sehbehinderte, ein entsprechender Schriftverkehr von einer betroffenen Person liegt unserer Partei vor – nun die in der Zwischenzeit stark befahrene Straße aus beruflichen Gründen öfters passieren müssen, ist die Sicherheit nicht mehr gegeben. Es wird auch noch darauf hingewiesen, dass die Möglichkeiten zum erholsamen Verweil in der Mittagspause sich ausschließlich an der Weserseite befinden, so dass auch die Mitarbeiter des Zollamtes und der Fa. Mondelez diesen Bereich häufig queren werden.

Der Ort der Querung wurde gewählt, da der spezielle Wunsch der Initiative Heimatgrün hier einen direkten Zugang zur Konsul-Smidt-Straße zu erhalten, berücksichtigt wurde.

Um Inklusion zu fördern und die Sicherheit von Passanten zu gewährleisten, ist diese Maßnahme zwingend und dringlich notwendig!

Für die CDU-Beiratsfraktion Walle:

Franz Roskosch

Kerstin Eckardt